

L01493 Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 23. 1. 1905

WIEN XVIII.
am 23/1 905

leider, mein lieber Hermann, hab ich gar nichts rechtes luftiges, kurzes, ungedrucktes, zur Lectüre geeignetes – aber fehen möcht ich dich je eher je lieber.
5 Hoffentlich nächste Woche. Und Sonntag hörst du dir wohl auch die Mahler Lieder an? Wir grüßen dich beide.
Herzlichst dein

Arthur

- ✍ Versand durch Arthur Schnitzler am 23. 1. 1905 in Wien
Erhalt durch Hermann Bahr im Zeitraum [23. 1. 1905 – 27. 1. 1905?] in Wien
- 💎 TMW, HS AM 23371 Ba.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 298 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Ordnung: Lochung
- 📖 1) 23. 1. 1905. In: Arthur Schnitzler: *The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr*. Edited, annotated, and with an introduction, by Donald G. Daviau. Chapel Hill: *The University of North Carolina Press* 1978, S.88 (University of North Carolina studies in the Germanic languages and literatures, 89).
2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S.339.

5–6 *Mahler Lieder*] *Des Knaben Wunderhorn* am 29. 1. 1905 im Bösendorfer-Saal.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 23. 1. 1905. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01493.html> (Stand 14. Februar 2026)